info411





INFORMATIONSBLATT FOLGE 411

INTERCROSSE

Intercrosse hat sich seit 1985 aus dem Lacrosse weiterentwickelt - Ziel war eine Sportart ohne Körperkontakt. Es ist einfach, spannend, kreativ, intensiv und sehr schnell zu erlernen.

Gespielt wird mit 4 FeldspielerInnen, einem Torwart pro Team sowie AuswechselspielerInnen.

Ziel ist es - wie beim Lacrosse - Tore zu schießen, wobei das Feld (40x20m) viel kleiner ist.

Was zeichnet Intercrosse aus?

- Einfachheit des Regelwerks
- Schnell erlernbar
- Koedukativ (Genderneutralität)
- geringer Platzbedarf
- kein Körperkontakt

Grundsätzliches

- 12 FeldspielerInnen + 2 Torwarte (Spiel 5 vs 5, fliegender Wechsel)
- Handballfeld 40 x 20 m
- Torhalbkreis r = 2,75m / Tor 1,22 x 1,22m
- 9 m Strafstoßlinie von Torlinie entfernt
- · Ausrüstung: Ball (weicher Gummi), Intercrosse-Schläger, Sportkleidung, Goalie: Helm, Handschuhe, Brustschutz











Wien, im Februar 2011/info411